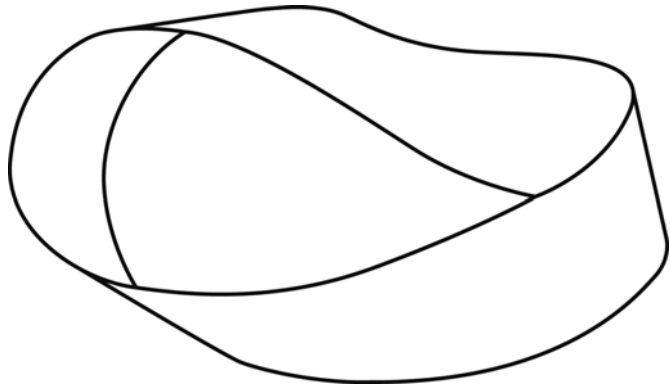


KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/körper



Aus
blick

Mo, 14.02.2011, 19:30 Uhr

Tabakfabrik Linz – Bilanz nach einem Jahr
unmbauwerkstatt

Vortragende: Lorenz Potocnik
Thomas Philipp
Gastgeberin: Silvia Keller



Philosophische Matinee:
Von Geburts wegen.
Eine philosophische Natologie.

Artur R. Boelderl

Katholisch-Theologische
Privatuniversität Linz

Gastgeberin:
Christine Haiden

Sonntag, 13.02.2011
Beginn: 10.30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/körper

Kepler Salon

Rathausgasse 5
4020 Linz
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /
Begrenzte Platzanzahl

forte FortBildungszentrum

Elisabethinen Linz GmbH
Museumstrasse 31, 4020 Linz
T +43 732 770833
F +43 732 781738
E-Mail: info@kepler-salon.at
Web: www.forte.or.at
Geschäftsführer: Hermann Diller

Kepler Salon 2010

Inhalt
forte FortBildungszentrum
Elisabethinen Linz GmbH
Geschäftsführer: Hermann Diller
Content: Hermann Diller, Iris Mayr,
sowie Vortragende des
Kepler Salon

Projektteam

Christine Haiden, Iris Mayr,
Elfie Schulz
forte: Vanessa Wagner,
Hermann Diller
info@kepler-salon.at

Programmkoordination

Iris Mayr

Verein Freunde Kepler Salon

Präsidentin Elfie Schulz

Advisory Board

Rudolf Ardelt, Peter Becker,
Marianne Betz, Roland Gnaiger Franz
Gruber, Christine Haiden, Gerald
Hanisch, Franz Hannoncourt, Claus
Pias, Elfie Schulz, Constanze Wimmer

Grafische Gestaltung

Printgrafik: www.eigenart.co.at

Internetservices

Studio Bendl OG: Erich Bendl,
Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat

textstern*: Ulrike Ritter

Wir danken unseren Sponsoren für die
großzügige Unterstützung





Christine Haiden

Christine Haiden (1962 in Niederösterreich geboren) ist studierte Juristin und seit Mitte der 1980er Jahre als Journalistin tätig. 1993 übernahm sie die Chefredaktion von „Welt der Frau“, einer Monatszeitschrift mit rund 50.000 Abonnentinnen. Christine Haiden ist immer wieder auch als Moderatorin unterwegs und veröffentlichte in den letzten Jahren einige Bücher (unter anderem „Gartenmenschen“ und „Vielleicht bin ich ja ein Wunder. Gespräche mit einer 100-Jährigen“). Seit 2007 ist sie zudem Präsidentin des oberösterreichischen Presseclubs und wurde 2008 in Oberösterreich zu Managerin des Jahres gewählt.

Keplers Wohnhaus steht wieder ganz im Zeichen der spannenden Begegnung mit Wissenschaft

Der Kepler Salon startet in das dritte Jahr! Die ersten Fragestellungen 2011 sind vielfältig wie gewohnt: Weltraumarchitektur, Architektur jenseits des Erdhorizonts? Ist WikiLeaks wirklich etwas Neues? Oder Wie lange können wir uns das Gesundheitssystem (noch) leisten?

Der Kepler Salon leistet als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur in Linz.

Die philosophische Natologie verfolgt eine Grundthese – dass nämlich der Mensch nach seiner Geburt nicht aufhört, die Erfahrungen während der ersten neun Monate seines Lebens im Mutterleib zu wiederholen, diesmal in einem sozialen „Mutterleib“. Was bedeutet dieser Ansatz für die Kulturphilosophie, was sagen Wissenschaftstheorie und Sozialwissenschaft dazu?



Artur R. Boelderl

Artur R. Boelderl (geboren 1971) studierte Germanistik und Philosophie in Klagenfurt und promovierte 1995. Im gleichen Jahr wurde er Universitätsassistent an der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz. 2008 folgte an derselben Einrichtung seine Berufung zum Universitätsdozenten. Bereits in den 1990er-Jahren erhielt er zweimal den Würdigungspreis des österreichischen Bundesministers für Wissenschaft. Boelderl ist Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen Vereinen und Gesellschaften, z. B. der Österreichischen Gesellschaft für Religionsphilosophie, deren wissenschaftlichen Beirat er seit 2008 unterstützt.